



Historisches Pfarrhaus in Wichmannsburg findet neue Besitzer

Historisches Pfarrhaus in Wichmannsburg verkauft: Ein Paar plant denkmalgerechte Nutzung des über 200 Jahre alten Gebäudes.

Wichmannsburg, Deutschland - Das historische Pfarrhaus in Wichmannsburg, ein über 200 Jahre altes Fachwerkgebäude, hat einen neuen Eigentümer gefunden! Laut einem Bericht von **az-online.de** wird das von der Drei-Ritter-Kirchengemeinde verkaufte Gebäude von einem jungen Paar als Wohnhaus genutzt. Diese Entscheidung folgt auf jahrelange Unsicherheiten über die Nutzung des denkmalgeschützten Bauwerks, das eines der markantesten Gebäude in Wichmannsburg ist. Trotz der Herausforderungen in der Finanzierung der notwendigen Sanierungen, die auf rund eine Million Euro geschätzt wurden, sind die neuen Besitzer bereit, das historische Erbe instand zu setzen.

Das Pfarrhaus, das Teil der Kirchengemeinde der St.-Georgs-Kirche ist, steht in einem desolaten Zustand und bedarf dringend einer Renovierung. Gemäß **Wikipedia** diente es seit 2015 nicht mehr als Wohnsitz des örtlichen Pastors und sollte ursprünglich abgerissen werden. Der vorübergehende Leerstand deutete auf die Schwierigkeiten hin, die die Kirchengemeinde mit der finanziellen Belastung hatte. Das neueste Kaufangebot von 200.000 Euro wies darauf hin, dass der neue Besitzer die Anforderungen des Denkmalschutzes einhalten muss – doch diese Herausforderungen scheinen dem Paar nicht die Laune zu verderben!

Die Zukunft des Pfarrhauses wird nun von der Kreativität seines neuen Eigentümers abhängen. Während frühere Pläne, das Gebäude als Übernachtungsmöglichkeit für Touristen zu nutzen, zunichte gemacht wurden, bleibt offen, wie das junge Paar die 11 Zimmer und das großzügige Grundstück umgestalten wird. Der Verkauf des Pfarrhauses markiert nicht nur einen Neuanfang, sondern auch den Erhalt eines bedeutenden Stücks Wichmannsburger Geschichte.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	fehlende personeller Kapazitäten, Auswirkungen der Corona-Pandemie, finanzielle Schwierigkeiten
Ort	Wichmannsburg, Deutschland
Schaden in €	200000
Quellen	• nag-news.de • www.az-online.de • de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at